

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

273 (2.10.1903) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Zweites Blatt.

Freitag den 2. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 72239. Die Influenza (Brustseuche) der Pferde betreffend.

Unter den Pferdebeständen der Deutschen Waffen- und Munitionsfabrik hier ist die Influenza — Brustseuche — erloschen.  
Karlsruhe, den 1. Oktober 1903.

Großh. Bezirksamt.  
Polizeidirektion.  
Dr. Seidenabel.

Notiz

## Konkursverfahren.

Nr. 43169. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Emil Wagner, zum „Residenz-Café“ hier, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Montag den 26. Oktober 1903, vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, anberaumt.  
Karlsruhe, den 29. September 1903. Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Voppre, Amtsgerichtsekretär.

## Konkursverfahren.

Nr. 43108. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Generalagenten Karl Reing in Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

Freitag den 30. Oktober 1903, vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, bestimmt.  
Karlsruhe, den 29. September 1903. Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Voppre, Amtsgerichtsekretär.

## Konkursverfahren.

Nr. 43209. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Frh. Leppert, Kaufmann in Karlsruhe, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters der Schlußtermin auf

Freitag den 30. Oktober 1903, vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, bestimmt.  
Karlsruhe, den 29. September 1903. Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Voppre, Amtsgerichtsekretär.

## Bekanntmachung.

Nr. 19022. Der englische Geistliche, Herr Kaplan Flex hier, wird wiederum einen Kursus in englischer Konversation für Damen abhalten.

Die Übungen sollen Montags und Donnerstags von 5 bis 6 $\frac{1}{2}$  Uhr nachmittags in der höheren Mädchenschule (Sofienstraße 14) stattfinden und unentgeltlich sein.

Damen mit entsprechender Vorbildung, welche sich an dem Kurse zu beteiligen wünschen, wollen sich am Montag den 5. Oktober, nachmittags 5 Uhr, im Singaal der höheren Mädchenschule einfinden.

Karlsruhe, den 30. September 1903.

Die städtische Schulkommission.

Siegrist.

Neubed.

## Nationalliberaler Verein Karlsruhe.

Unsere verehrlichen Mitglieder sehen wir in Kenntnis, daß wir in den kommenden Wintermonaten regelmäßige Vereinsabende mit Vorträgen veranstalten werden. Es haben sich freundlichst bereit erklärt, an solchen Abenden zu sprechen die Herren:

Geh. Hofrat Dr. Bunte: über Beleuchtungswesen und Wasserversorgung in den Deutschen Städten.

Professor Dr. Goldschmit: über Babeuf („Cajus Gracchus“), ein Sozialist der französischen Revolution.

Geh. Hofrat Dr. M. Haib: über die Ergebnisse der Erdmessung.

Großh. Hoftheaterdirektor Oswald Paucke: über die moderne dramatische Darstellungskunst gegenüber den Anforderungen der klassischen Dichtung.

Hofrat Professor Dr. von Dechelhauser: über ein noch zu bestimmendes Thema.

Oberschulrat Dr. Reimann: über ein noch zu bestimmendes Thema.

Bürgermeister R. Siegrist: über Spartakusrevolte.

Oberbürgermeister Schuchler: über ein noch zu bestimmendes Thema.

Geh. Oberregierungsrat R. Straub: über Arbeiterschutz.

Für die Vereinsabende sind der erste und der dritte Dienstag des Monats in Aussicht genommen. Lokal: abwechselnd Saal III Schrempf und oberer Saal im Friedrichshof (Rauchverbot während des Vortrags).

Auch die Frauen unserer Mitglieder sowie unsere Vertrauensmänner im Landbezirk Karlsruhe sind zu den Vortragsabenden freundlichst eingeladen.

Für Vorträge und Besprechungen über politische Angelegenheiten werden außerdem besondere Vereinsversammlungen in den verschiedenen Stadtteilen abgehalten werden.

Wir richten an unsere Mitglieder das freundliche Ersuchen, durch zahlreiche Beteiligung an den geplanten Veranstaltungen unsere Bestrebungen unterstützen zu wollen.

Der Vorstand:

Dr. Binz.

## Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 14 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, nur Frontzimmer, großer Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leuchtgas per sofort oder per 1. November or. billig zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

— Goethestraße 20 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Kapellenstraße 16 ist sofort oder später eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie ein möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

— Kriegstraße 32, parterre, am Hauptbahnhof, ist eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche, gr. Mansarde und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kurbenstraße 17 ist eine geräumige Vierzimmer-Wohnung im 4. Stock billigst per sofort zu vermieten.

— Marienstraße 90, parterre ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf so akk zu vermieten. Näheres daselbst.

— Sofienstraße 13 ist eine schöne Wohnung von 2 und 3 Zimmern per sofort zu vermieten. Näheres parterre, Vorderhaus.

— Sofienstraße 58 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf 15. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres parterre.

Kath. Gesellenverein



### Zimmer zu vermieten.

\* Freundlich möbliertes, beizbares Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Lessingstraße 35 IV.

\* Kaiserstraße 146, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, billig zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Friedenstraße 9, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an eine junge Dame (Schülerin) per sofort oder später zu vermieten.

\* Stefanienstraße 32, parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* 22. Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. November event. früher zu vermieten. Näheres Friednstraße 17, 3 Treppen hoch.

\* 22. Nowads-Anlage 7, parterre, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, zu vermieten.

\* Preussstraße 26, am Hauptbahnhof, ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Luisenstraße ist im Hinterhaus ein großes Zimmer mit Wasserleitung und Entwässerung auf sogleich zu vermieten. Näheres Wackerstraße 81 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 11 II ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\* 22. Zwei gut möblierte Zimmer an einen Herrn (am liebsten Einjährigen) zu vermieten. Näheres Degenstraße 12 im 2. Stock rechts. Mit Kaffe 40 M.

\* 22. Soffienstraße 43, parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf sogleich zu vermieten.

\* Erbsingstraße 4, oberste Etage, in durchaus feinem ruhigen Hause, ist ein gut möbliertes, gemüthliches Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten.

\* 32. Kaiserstraße 225, 2. Stock, nahe der Post, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer, sowie ein kleineres Zimmer, auch gut möbliert, zusammen oder einzeln per 15. Oktober oder später zu vermieten.

\* 22. Ein großes Zimmer mit 2 Fenstern, gut möbliert, mit 1 oder 2 Betten an Herren oder Fräulein sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 26, 3. Stock.

### Amalienstraße 75,

an Kaiserplatz, ist ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Schützenstraße 39, 3. Stock links, sind schön möblierte Zimmer, eines für 10 Mark, sofort zu vermieten.

\* Wohn- und Schlafzimmer, schön möbliert, sofort zu vermieten: Friedenstraße 9, parterre.

\* Elegant möblierte Zimmer zu vermieten: Soffienstraße 41 III.

\* Schönes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort an einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstr. 70, 2. Stock.

### Zu vermieten

ein 3fenstriges Zimmer mit oder ohne Pension: Kaiserstraße 141, Eingang Markt, 3 Treppen hoch.

\* Zimmer zu vermieten. Ein großes, elegantes Zimmer ist Herrenstraße 14, 4. Stock, zu vermieten.

\* Zimmer zu vermieten. Sehr geeignet für Einjährig-Freiwilligen ist ein schön möbliertes Zimmer im 1. Stock Ecke Poststraße und Kaiser-Allee 69, nächst der Kaserne, zu vermieten. Näheres im Hause parterre. Ebenfalls wird eine tüchtige Aushilfs-Köchin für Sonntags gesucht.

### Schön möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: Friedenstraße 9, Seitenbau.

### Nächst der Post,

in ruh. Hause, höchstes, möbl. Wohn- und Schlafzimmer an best., ruhigen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 168, Laden rechts.

### Gut möbliertes Zimmer

sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 26, 3. Stock.

### Luisenstraße 41,

4. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

### Gut möbliertes Zimmer

an einen besseren Herrn per sogleich zu vermieten: Amalienstraße 53 im Laden.

### Nächst dem Hauptbahnhof,

Nowads-Anlage 1, 2 Treppen hoch, in sehr ruhiger Lage, ist ein besser möbliertes Zimmer zu vermieten.

### Zwei gut möblierte Zimmer

sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres Wackerstraße 19 im Laden.

### Gut möbliertes Zimmer

mit Pension sind sofort zu vermieten: Pension Müller, Karlstraße 6.

### Zwei Zimmer zu vermieten.

Kriegstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 2. Stock ein Schlaf- und Wohnzimmer (gut möbliert) per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

### In feinem ruhigen Hause,

Rheinbahnstraße 10, sind auf sogleich 2 schön möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, zu vermieten.

### Auf sogleich

sind Wohn- und Schlafzimmer sowie einzelnes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock.

### Pension

In feiner Familie findet eine junge Dame sehr gute Pension bei vollkommener Familienanschluß. Beste Empfehlungen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Kaiserstraße 53,

3 Treppen, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

### Bähringerstraße 54,

2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

### Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Soffienstraße 13, Vorderhaus, 4. Stock.

### Großes, möbliertes Zimmer

mit sep. Eingang sofort zu vermieten: Klumprechtstraße 26 im 5. Stock rechts.

### Wohn- und Schlafzimmer,

sehr schön, in angenehmer und ruhiger Lage, ganz nahe am Schloßplatz und der techn. Hochschule, an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14, 2 Treppen.

### Zwei Schlafstellen

mit Kost sind sogleich an solide Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock.

### Kneiplokal

ist zu vergeben: Kaiserstraße 16, 6.1.

### Gesucht

per sofort ein freundl. gut möbl. Zimmer, evtl. mit Pension. Nähe Waldstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Gutes Zimmer gesucht für einen Studierenden, absolut ruhig, am Schloßplatz, dessen Nähe oder Oststadt. Offerten unter Nr. 7827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.4. 10000 Mark gegen prima Sicherheit an f. ungen. gesucht. Offerten unter Nr. 7814 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000-8000 Mark, II. Hypothek, per sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

5.4. Ein kräftiges, fleißiges Mädchen für Haus und Küche sofort bei gutem Lohn gesucht. Näheres Winterstraße 59 im Laden.

2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches nähen kann, wird auf 1. November als Zimmermädchen gesucht: Schmerstraße 10.

2.1. Ein älteres Mädchen, sauber und ehrlich, in Küche und Haushalt erfahren, wird fränkischerweise sofort oder 15. Oktober in häusliche Stelle gesucht. Mit guten Empfehlungen versehen. Näheres vorstellen: Kriegstraße 42 II.

2.2. G sucht ein älteres Mädchen für alle Hausarbeit, welches im Koch'n bewandert ist. Offerten wolle man unter Nr. 7843 im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.3. Tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen u. die Hausarbeit selbständig verrichten kann, findet auf bezahlte Stelle. (Gas- und Wasserleitung i. Haus.) Eisenbahnfahrt zur Vorstellung wird vergütet! Näheres bei Carl Korwan, Mil.-Eis.-Fabrik, Stettin b. Rastatt (am Bahnhof).

Zwei Arbeiterinnen für Taillen, zwei Arbeiterinnen für Röde und zwei Arbeiterinnen für Aermel können sofort eintreten bei

A. Weber, Karlstraße 7.

Kleidermacherinnen werden sofort gesucht: Marienstraße 74, 3. Stock.

Weißzeugbeschleiferin-Gesuch.

2.1. Suche eine ältere Person als Weißzeugbeschleiferin für ein Hotel in der Pfalz. Näheres Kaiserstraße 10/12 im 4. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.2. Ein ordentliches jüngeres Mädchen findet auf sogleich oder später Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 2. Stock.

2.3. Gesucht per sofort oder später zwei Mädchen für Küche und Wirtschaft: Wielandstraße 6.

3.3. Tüchtiges zuverlässiges Mädchen wird gesucht: Zollstraße 10, zwei Treppen.

Mädchen-Gesuch.

Ein treues Mädchen, welches selbständig kochen kann, die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet auf sogleich gute Stelle bei einer Familie. Näheres Auguststraße 20, 2. Stock rechts.

*Wohlmüller* Ein braves, kräftiges, katholisches Mädchen  
*Wimmer* wird für Kinder und Zimmer auf sogleich gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 29 a, parterre links.

**Tüchtige Köchin**  
findet gute Stelle durch  
**Bureau Blümel,**  
Kaiserstraße 37.

**Ein ordentliches Mädchen**  
findet auf sogleich gute Stelle. Ritterstraße 10/12 im Laden.

**Mädchen-Gesuch.**  
\*2.2. Auf sogleich wird ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht.  
Frau Wolter, Kaiser-Allee 40 a.

**Küchenmädchen.**  
\*2.2. Ein fleißiges Mädchen wird bei hohem Lohn auf sofort gesucht: Marktgrafenstraße 10.

**1 Hotelzimmermädchen,  
3 Kellnerinnen für Weinrestaurant,  
1 Mädchen zum Nähen**  
sofort gesucht.  
**Bureau C. Fuhr,**  
Ritterstraße 6.

**3.1. A. Gesucht Back**  
für sofort ein fleißiges, braves Mädchen für Hausarbeit. Rüppurrerstraße 2 im 3. Stock.  
*Wimmer*

**3.1. Ein Hausmädchen**  
bei hohem Lohn in ein Hotel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Amme,**  
gesunde, sofort gesucht: Sofienstraße 132 IV.

*Konrad Jüngerer Kaufmann*  
für leichtere Bureauarbeiten sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 7821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtiger Heizer**  
sofort gesucht.  
Färberei und chem. Waschanstalt  
vorm. **Ed. Brinz, Akt.-Ges.,**  
65 Ettlingerstraße 65.

**Kutscher gesucht.**  
Auf sogleich ein unverheirateter, tüchtiger, ortskundiger Kutscher mit besten Zeugnissen von einem prakt. Arzt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Wegger-Lehrling gesucht.**  
Auf sogleich wird ein kräftiger Junge, welcher das Weggerbandwerk gründlich erlernen will, gesucht: Rindstraße 11.

**Berlag od. Sortiment.**  
\* Geb. j. Dame, perf. i. Buchführung u. all. buchhändl. Kontorarbeiten, bewand. i. Kasswesen, Stenographie u. Schreibsch. wünscht Engag. Gest. Off. unter Nr. 7878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3.2. Witwe gehesten Alters**  
sucht Stelle als Haushälterin zu einer älteren Dame oder einem Herrn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Nebenverdienst**  
sucht eine junge Witwe im Abschreiben oder sonst eine Arbeit. Offerten bittet man unter Nr. 7879 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine tüchtige Schneiderin**  
sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Näheres Werderstraße 1 IV.

**Zum Umzug.**  
\*2.2. Wer billig und gut Gardinen aufgemacht oder Reparaturen an Polstermöbeln und Betten haben will, wende sich an Tapezier **Fr. Steidlager,** Goethestraße 4.

**Das Bugen und Reparieren**  
von Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmäschinen sowie von Kinder- u. Krankenwagen wird prompt und billig besorgt.

**Nähmaschinenlager und Reparaturgeschäft**  
von **Karl Germdorf, Mechaniker,**  
Herrenstraße 33, Laden.

**\*2.2. Kammerjäger Bär**  
ist hier, um Wanzen, Schwaben, Ratten, Mäuse etc. mit seinem Spezialmittel radikal auszurotten. Bestellungen unter Nr. 7853 an das Kontor des Tagblattes erbeten.  
NB. Jetzt ist die beste Zeit für Wanzen- und Schwaben-Austrichtung, da Bauzeit vorüber.

**Verloren**  
auf dem Wege zum „Kühlen Kraut“ ein Textbuch zum Ring der Nibelungen. Der Finder wird gebeten, seine Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bernhardinerhund**  
mit rotem und weißem Fleck ist zugelaufen. Gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abzutöten: Rüppurrerstraße 158.

**Haus-Verkauf.**  
3.2. Ein gut rentabl. Haus in bester Lage des Stadtteils Mühlburg, neu, mit Gas und Klosett eingerichtet, wegen anderwärtiger Unternehmungen preiswert zu verkaufen. Käufer sieht mit einer Wohnung frei. Kaufbedingungen günstig. Offerten unter Nr. 7823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleine Villa**  
zum Alleinbewohnen, auch zu einer Filiale oder einem Bureau geeignet, in sehr guter Lage, um den festen Preis von 21 000 M. zu verkaufen; auch würde als Anzahlung Ware oder Bauplatz dagegen genommen. Direkte Angebote unter Nr. 7816 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3.2. Wvg. Bauplatz, Rudolfs**  
lastenfrei, an fertiger, bezahlter Straße, Oststadt, vorzügliche Lage, ohne Anzahlung sofort zu verkaufen. Eventuell noch Baugeld und Gegenarbeit. Offerten unter Nr. 7816 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen**  
1 Nähmaschine, 1 Ruhebett, 1 Sofa, 1 Herd, 1 Küchenschrank und 1 Weinschrank: Schützenstraße 45, parterre.

**Violine,**  
eine ältere, gute, ist zu verkaufen: Leopoldstraße 2, parterre.

**Zwei nussb. Bettladen**  
und ein Schrank sind zu verkaufen: Friedenstr. 9.

**Stehpult**  
billig zu verkaufen bei  
**J. Klingele, Schreinermeister,**  
Waldstraße 66.

**Diwan,**  
ganz neue mit hartholz. Gestellen, in Crin d'Afrique, gut gepolstert v. 30 M. an, seine Blüschdiwan nur 45 M., hochf. Kameltaschen m. Kofshaar nur 55 u. 64 M. Kein Laden, daher billigste Preise. Aufarbeiten v. Betten u. Polstermöbeln bei bill. Berechnung.  
**R. Köhler, Tapezier, Schützenstr. 56.**

**Zu verkaufen.**  
\*2.2. Ein gebrauchter, gut erhaltener, mittelgroßer **Kassenschrank** ist preiswert zu verkaufen: Hirschstraße 42.

**Schreibtisch**  
zu verkaufen: Kaiserstraße 71 im Dreherladen.

**Für Brautleute.**  
\*2.2. 2 Deckbetten, 4 Kissen, roter Baruchent, neu, und 1 Herd sind billig zu verkaufen: Goethestr. 12, parterre.

**Gelegenheitskauf.**  
Eine hochfeine Saloneinrichtung für nur 265 M., eine hochfeine Schlafzimmereinrichtung für nur 280 M. und eine hochfeine Kücheneinrichtung für nur 130 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

**Defen, Herde, Kessel.**  
Drei Junker & Ruh-Defen Nr. 1, 3, 4, zwei Kalern-Defen Nr. 2 u. 3, mehrere große Füllöfen für größere Lokale mit 400 ehm Heizkraft, 1 Füll-, Dual-, Saul- u. Kochöfen, 1 großer Gasofen, Herde in allen Größen, transport. Kessel sind billig zu verkaufen:  
**Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.**  
NB. Kaufe fortwährend Defen, Herde und Kessel an.

**Sparochherde,**  
großes Lager selbstgefertigter, vorzügliche Qualität, stark gebaut, enorm billig, sind wegen Platzmangel zu verkaufen bei  
**Eduard Weck,**  
43 Anstaltenstraße 43.

**4.4.**  
Auch sieht ein kleiner, gebrauchter Herd zum Verkauf.

**Transportable Kessel.**  
Drei große Wurst- oder Waschkessel sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 28 (Herd- und Ofenlager).

**Ein Waschtisch**  
und ein neuer Firmaschild sind sehr billig zu verkaufen: Augartenstraße 28, 3. Stock.

**Glas- und Schreinerholz,**  
eine größere Partie, eichen, forlen u. tannen, verschiedene Dimensionen, ist ganz oder in Teilen zu verkaufen. Liebhaber wollen Adresse unter Nr. 7820 an das Kontor des Tagblattes richten.

**Firmaschild-Verkauf,**  
2 Stück, einer mit Verzierung, billig: Herd- u. Ofenlager Adlerstr. 28.  
**Pferd zu kaufen gesucht.**  
\*2.1. Ein größerer junger Pony, fehlerfrei und gut im Zug, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7890 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Artillerie-Uniform**  
noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7883 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**\*10.9. Altes Eisen,**  
Zinn, Messing, Kupfer etc. läuft zu höchsten Tagespreisen  
**M. Kleinberger, Schwanenstraße 23.**

**Ankauf.**  
**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat.  
**Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat.  
**Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Marktgrafenstr. 16.**

5.5. Gründlicher  
**Reit-Unterricht**  
 neu eröffnete schöne Reitbahn  
 Kaiser-Allee 41 \* Schillerstr. 22  
 Telephon Nr. 576.  
**Gau, Reitlehrer.**

Aerztliche Anzeige. 2.1.  
 Meine Wohnung befindet sich von jetzt ab  
**Sofienstrasse 122.**  
 Telephon 1703.  
**Dr. med. A. Schiller,**  
 prakt. Arzt.

**Leçons de français**  
 Mlle Bourdillon,  
 Sofienstrasse 11 II.  
**Oberprimaner**  
 des Gymnasiums erteilt gründlichen Nachhilfe-Unterricht zu mäßigem Preise. Offerten unter Nr. 7872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.  
**Nachhilfestunden.**  
 \* Primaner des G. o. h. Gymnasiums erteilt Nachhilfeunterricht bei mäßigem Honorar. Off. Offerten unter Nr. 7871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schweizer Alpen-Milch**  
 Kräftigste und zuverlässigste Kinder-Milch.  
 In natürlichem flüssigen Zustande sterilisiert  
 Verhütet die so häufig auftretenden  
**Brechdurchfälle.**  
 Hauptniederlage: Die Grossherzogl. Hofapotheke, Kaiserstrasse 201, Ecke Waldstrasse.  
 Bären-Marke. 40.33.

**Gründlichen Klavierunterricht**  
 für Ganzanfänger erteilt musikalisch gebildetes Fräulein zu mäßigem monatl. Honorar. Näheres Kaiserstrasse 132 im Vorderhaus, 1. oder 2. Stock.  
**Mandolin- und Gitarre-Unterricht**  
 erteilt gründlich und gewissenhaft ein Fräulein. Off. Offerten an Eugenie Huber, Rüppurrerstrasse 8, Seitenbau, parterre.

**Reinen Bienenhonig**  
 verkaufe unter Garantie. Bei Abnahme von 10 Pfd. das Pfd. zu 90 Pfg. frei geliefert.  
**W. Häfele, Langenalb,**  
 Bahnhofstrasse 22.

Neues  
**Delikatesse-Sauerkraut**  
 empfehlen  
**Gebr. Hensel,**  
 Großh. Hoflieferanten.

Haase & Co. & Tögel & Kuhnke  
 Von der Reise zurück.  
**Dr. O. Schwidop,**  
 Nasen-, Rachen- u. Ohrenarzt,  
 Kaiserstrasse 172.  
 H. 62840

**Strasburger Bratgänse,**  
 französ. Poularden,  
 junge Gänse  
 eingetroffen bei  
**C. Cartharius,**  
 gegenüber dem Palais Prins Roy  
**Aug. Jüngling & Co.,**  
 Telephon 108, Sofienstrasse 54,  
 empfehlen die leb. Fische, Krebse, Blaufelchen, Gänse, ganz und zerlegt, Gänse, Enten, Gänse, Feldhühner etc. etc., ff. Konserven, Olivenöl.

**Metallfußboden-Glanzlack,**  
 in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte und Dauerhaftigkeit besitzend, offeriert in allen Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.  
**Max Hofheinz, Karlsruhe,**  
 Material- und Farbwaren,  
 Ecke Wilhelm- und Luisenstraße 8.  
 Niederlagen:  
 G. Bentner, Kronenstrasse,  
 A. Böck, Durlacher Allee 24

**Das Bureau**  
 von **Architekt Siebrand**  
 befindet sich jetzt  
**Durlacher Allee 19.**

**Käse**  
 Emmenthaler 10.3.  
 Münster  
 Edamer  
 Parmesan-  
 Roquefort-  
 Camembert-  
 Spunden-  
 Romatour-  
 Limburger und  
 diverse Sorten  
 Delikatesse  
 empfiehlt in anerkannt vorzüglichen Qualitäten  
**W. Erb, am Lidellplatz.**

Soeben erschienen:  
**Ein neues Buch**  
 von  
**Herm. Oeser**  
 „Aus der kleineren Zahl.“  
 5 Novellen.  
 Preis broch. M. 3.—, geb. M. 4.—.  
 Zu haben bei  
**E. Kundt, Buchhandlung,**  
 124 a Kaiserstrasse 124 a.

**Pfandleihgeschäft-Gründung.**  
 Teile geehrt. Publikum mit, daß ich das Pfandleihgeschäft von Frau Hofner Witwe ab 1. Oktober auf meinen Namen weiterführe.  
**A. Hund,**  
 Sähringstrasse 27, II. Stock

Zum raschen Auffrischen  
 matt gewordener Möbel  
 verwendet man am besten  
**Brillant-Politur**  
 (per Flasche M. 1.—).  
 Zu haben bei  
**Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.**  
 Telephon 1711.

**Culmbacher Bier**  
 aus der ersten Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/2 und 1/4 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe  
**F. X. Rathgeb,**  
 vorm. Fried. Haisch, Postlieferant,  
 Ludwigsplatz 57.

**Kerzen,**  
 beim Guß leicht beschädigt, auch Kellerkerzen  
 Nr. 50, 75, 85 Pfg., 1.10 Mf.,  
 tabellos hell brennend. Hier: H. Bieler,  
 Parfümerie, Kaiserstrasse 223. 10.9.  
 Ludwig Kuhn Chemnitz  
 6. Jüli 1908 R. & B.

**Thee-Kessel,  
Theekessel-Ständer**

empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Friedrich Blos**  
*Grossherzoglicher Hoflieferant*  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.  
**Ämtliche Mitteilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 26. September d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Obersten v. Macrocordato, Flügeladjutanten Seiner Majestät des Königs von Rumänien, das Kommandeurkreuz I. Klasse Höchstihres Ordens vom Jähringer Löwen zu erteilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewogen gefunden, den nachgenannten Offizieren, Unteroffizieren und Beamten des Königin Augusta Garde-Grenadier-Regiments Nr. 4 die folgenden Auszeichnungen zu verleihen:

- a. das Ritterkreuz II. Klasse mit Eichenlaub des Ordens vom Jähringer Löwen:  
dem Hauptmann und Kompagniechef Grafen zu Reventlow;
- b. das Ritterkreuz II. Klasse desselben Ordens:  
dem Oberleutnant von der Harbt;
- c. die silberne Verdienstmedaille:  
den Feldwebeln Schreiner und Stremmer und dem Büchsenmacher Zentgraf.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 18. September d. J. gnädigt geruht, den Professor Dr. Karl Erhardt an der Höheren Mädchenschule in Heitelsberg zum Direktor der Höheren Mädchenschule in Freiburg zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben gnädigt geruht, den Silberverwalter David Schneider wegen vorgerückten Alters auf 1. Oktober d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Mit Entschliessung des Ministerrats des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 28. September d. J. wurden der zurzeit beurlaubte Bahnverwalter Hermann Säger vom Hoff. Betriebsinsp. in Willingen als Hilfsbeamter zugewiesen, Bahnverwalter Andreas Baumann in Dinglingen nach Schaffhausen versetzt, dem Betriebskontrolleur Franz Gram in Willingen das Stationsamt Dinglingen zur Versetzung übertragen und Stationskontrolleur Ferdinand Weyrether bei der Güterverwaltung Karlsruhe zur Zentralverwaltung versetzt.

Durch Entschliessung der Steuerdirektion vom 24. September d. J. wurde der Steuerkommissär dienst Breisach dem Steuerkommissär Gustav Schwenker in Ueberach und der Steuerkommissärdienst Ueberach dem Steuerkommissärassistenten Rudolf Kränkel in Etschheim, unter gleichzeitiger Ernennung des Letzteren zum Steuerkommissär, übertragen. (Karlsru. Ztg.)

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, den 1. Oktober.

In letzter Zeit sind in hiesiger Stadt eine ganze Anzahl von Familien dadurch geschädigt worden, daß sie beim Einmieten von unbekanntem, einzelstehenden Personen den unglaublichsten Vorspiegelungen ohne weiteres Zutrauen entgegen brachten. Verhaftet wurden: 1. drei 15-16 Jahre alte hies. Burschen, die in letzter Zeit Ställe erbrachen und daraus Tauben und Hühnerställe stahlen; 2. ein Schreibgehilfe aus Weiertheim, der seinem Arbeitgeber bedeutende Summen unterschlagen und verbraucht hat, und 3. ein 15 Jahre alter Schüler, der im Besitz eines am 24. v. Mts. hier gestohlenen Fahrrads gefunden wurde und sich über dessen Erwerb nicht ausweisen konnte.

Gestern abend 7 Uhr hat eine desfahrens noch unkundige Radfahrerin Ecke der Kaiser- und Lammstrasse eine Frau derart angefahren, daß sie zu Boden stürzte, nachher über heftige Schmerzen im linken Oberschenkel klagte und mittelst Wagen nach Hause fahren mußte. Der Vorfall hatte einen größeren Menschenauflauf zur Folge.




**Durch Brand beschädigte  
Kohlen**

werden von heute ab bis auf weiteres zu



60

Pfennig

per 1 Zentner ab Karlsruhe/Rheinhafen gegen  
Barzahlung abgegeben.

**Winschermann & Co.**

**Krankenkasse des Kaufm. Vereins „Merkur“  
Karlsruhe.**

Zu der am **Freitag den 16. Oktober 1903, abends 9 Uhr**, im Lokal des Kaufm. Vereins „Merkur“, Restaurant Prinz Carl, 2. Stock, stattfindenden

**außerordentlichen Generalversammlung**

laden wir unsere verehrl. Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen hiermit höflichst ein.

Tagesordnung: Aenderung des § 20 des Statuts (gemäß der am 1. Januar 1904 in Kraft tretenden Novelle zum Krankenversicherungs-Gesetz).

Der Vorstand.

**Stadtgarten.**  
Heute Freitag den 2. Oktober 1903,  
3 1/2 Uhr nachmittags,

**Militär-Konzert**

(Operetten- und Walzermusik),  
gegeben von der Kapelle des

**1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.**

Leitung: Königl. Musikdirigent **H. Diefse.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 30 Pfg.  
Nichtabonnenten . . . . . 60 "

Programm 10 Pfg.

Die Konzert-Abonnementskarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



# Freitag.

## Die angesammelten RESTE

Seidenstoffen,  
von Kleiderstoffen, Waschstoffen,  
Weisswaren etc.

sind zu bedeutend ermässigten Preisen aufgelegt.

# S. MODEL.

### Kaffee

auf eigener Rösterei stets  
frisch gebrannt,  
das 1/2 Pfund

Santos-Mischung . . .	40 %
Haushaltungs-Kaffee . . .	50 %
Campinas-Mischung . . .	60 %
Karlsruher " . . .	60 %
Berliner " . . .	70 %
Wiener " . . .	80 %
Karlsbader " . . .	90 %

Hauptgeschäft:  
Kaiserstrasse 76,

### Thee

in vorzüglichen Mischungen  
das 1/4 Pfund à 30, 40, 50,  
60, 70 %

### Kakao

Haferkakao . . .	1 Pfd. 100 %
Kakao, gar. rein, 1 " . . .	150 %
Kakao, Holländ, 1 " . . .	190 %
Bruchschokolade 1 " . . .	90 %

### Südweine

Alter Malaga . . . . .	1.75	90
" Portwein . . . . .	1.75	90
" Madeira . . . . .	1.65	85
Samos Muscat, vorzüglicher süßer Dessert- und Krankenwein . . . . .	85	50

### Cognac

Deutscher Cognac . . . . .	1.50	80
Kirschenwasser . . . . .	2.—	110
Zwetschgenwasser . . . . .	1.50	80

### Käse

Emmentaler . . . . .	1 Pfd. 100 %
Edamer . . . . .	1 " 90 %
Münsterkäse . . . . .	1 " 90 %
Tilsiter . . . . .	1 " 85 %
Harzer Handkäse, 3 St. . . . .	10 %
Kräuterkäse . . . . .	1 Stück 10 %

### Wurstwaren

Mettwurst . . . . .	1 Pfd. 90 %
Salami . . . . .	1 " 140 %

**Friedr. Wilhelm Hauser,**

Filiale:  
Ludwigsplatz 65.

Prompter Versand nach auswärts.

Markt- und Ladenpreise in der Woche vom 20. September bis 26. September 1903. (Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm														10 Kilogr.		1 Kilogr.		1 Erböl		
	Weizen	Kernen	Roggen	Gerste	Safer	Roggen gewöhnl.	Stroh neu	Kartoffeln		Getreide oberer Sorte	Getreide unterer Sorte	Brot ganzb. bessere	Schmalz	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalb- fleisch	Schmalz	Schmalz	Speck, geräuch.	Speck, roh	Butter	Eier	1 Eiter	Milch	Speise- bohnen	Speise- erbsen	Speise- linsen			
Eugen . . . . .	16.56	—	—	—	13.—	5.—	4.40	5.—	Konstanz . . . . .	6.50	36	32	26	32	152	144	120	170	150	152	240	140	220	75	16	40	44	60	24	
Hilzingen . . . . .	17.99	—	—	15.—	12.50	—	3.20	—	Stodach . . . . .	8.—	38	32	27	28	148	144	120	160	150	150	220	140	220	70	15	40	40	50	22	
Konstanz*) . . . . .	16.50	—	13.50	14.25	13.—	5.50	3.50	5.50	Ueberlingen . . . . .	5.50	32	24	24	28	144	136	120	152	136	144	200	160	200	70	15	40	45	60	24	
Habsollzell . . . . .	17.17	—	16.77	14.17	12.66	5.—	4.—	4.50	Donauesslingen . . . . .	5.—	36	32	25	36	148	140	100	150	140	160	220	210	200	70	16	36	40	56	23	
Singen . . . . .	18.—	—	17.—	—	13.04	6.—	4.80	5.40	Willingen . . . . .	7.80	38	36	27	30	140	140	130	160	150	140	200	180	195	73	16	40	40	55	20	
Neßfisch . . . . .	—	16.98	—	—	13.01	4.—	2.80	5.—	Waldbühl . . . . .	6.40	40	30	27	32	140	140	120	160	140	140	200	180	180	90	18	40	40	50	22	
Pfaffenlocher . . . . .	16.79	17.20	15.—	13.65	13.28	—	4.—	5.25	Breisach . . . . .	5.—	40	36	26	30	140	130	120	150	150	140	200	180	220	70	16	40	40	48	21	
Stodach . . . . .	16.67	17.10	—	—	—	4.75	2.60	5.80	Ettlingen . . . . .	4.20	34	22	24	26	152	152	152	160	124	140	200	160	210	75	14	40	44	48	24	
Ueberlingen . . . . .	16.78	17.36	14.57	—	14.—	3.40	2.40	5.—	Freiburg . . . . .	4.80	42	32	25	26	150	140	120	160	160	150	200	180	210	75	18	40	40	50	22	
Marbach . . . . .	16.—	—	15.—	—	12.05	2.80	2.40	3.20	Lörrach . . . . .	6.90	36	—	27	44	150	140	110	150	150	150	210	150	230	100	20	40	38	50	21	
Willingen . . . . .	16.64	17.21	—	—	13.02	—	4.60	4.20	Mühlheim . . . . .	1.80	40	26	25	32	150	—	—	160	150	140	200	160	220	90	18	36	44	44	19	
Donndorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	3.80	5.—	Rehl . . . . .	5.60	44	40	27	32	140	140	130	160	170	140	200	170	240	80	16	40	40	50	20	
Kenzingen . . . . .	16.73	—	13.45	14.76	13.64	—	2.13	—	Lahr . . . . .	8.—	32	24	24	29	152	144	144	160	140	130	200	170	210	80	20	32	32	50	18	
Freiburg . . . . .	17.—	—	14.26	14.—	13.86	4.40	3.50	4.75	Offenburg . . . . .	6.30	40	26	26	—	148	140	130	150	140	140	200	170	210	80	22	32	32	32	20	
Staufen . . . . .	17.35	—	14.25	14.37	13.50	4.—	3.20	4.—	Baden . . . . .	4.80	50	43	31	34	160	148	100	175	150	170	220	180	230	90	18	40	40	70	22	
Kanbern . . . . .	17.67	—	15.—	—	—	3.80	3.—	4.40	Rastatt . . . . .	4.20	40	32	26	35	144	136	110	150	140	140	220	180	240	80	17	40	40	54	20	
Mühlheim . . . . .	17.—	—	14.80	15.—	14.—	—	2.60	—	Bruchsal . . . . .	4.20	36	26	26	28	152	144	—	160	160	144	180	180	270	90	18	36	35	40	20	
Rehl*) . . . . .	17.50	17.50	15.—	16.—	16.—	3.60	3.20	5.60	Durlach . . . . .	4.80	40	30	26	40	148	140	100	152	140	140	240	180	240	70	17	40	40	60	20	
Lahr . . . . .	—	—	—	—	17.—	4.25	3.75	5.05	Ettlingen . . . . .	4.80	36	32	25	30	152	144	—	148	120	140	200	180	250	90	20	40	40	50	20	
Offenburg . . . . .	17.16	—	14.70	15.—	13.19	4.80	3.80	5.—	Karlsruhe . . . . .	4.50	40	34	28	37	144	136	106	156	130	148	240	180	220	60	18	38	38	50	20	
Wollach . . . . .	—	—	16.—	14.50	14.50	6.—	—	4.50	Pforzheim . . . . .	5.10	32	30	23	26	152	144	—	152	144	140	240	160	240	70	20	34	38	45	20	
Rastatt . . . . .	17.—	—	13.63	14.50	—	3.80	—	4.90	Mannheim . . . . .	8.—	40	32	24	27	150	140	120	160	150	150	200	160	240	75	20	30	36	50	20	
Bruchsal*) . . . . .	17.67	17.26	14.77	15.50	14.32	3.90	3.08	5.87	Schweizingen . . . . .	5.—	40	30	25	25	140	140	110	140	140	140	180	180	300	100	20	36	36	48	22	
Durlach*) . . . . .	17.38	17.13	14.25	15.75	13.—	3.50	3.—	6.—	Heidelberg . . . . .	5.60	40	34	25	28	144	140	—	152	140	160	200	180	200	70	20	36	36	60	20	
Karlsruhe*) . . . . .	17.46	17.11	14.60	15.74	14.40	4.—	—	6.—	Moosbach . . . . .	5.—	36	28	22	26	—	140	—	160	—	140	200	180	215	70	16	40	44	44	22	
Mannheim*) . . . . .	17.63	17.50	14.38	15.50	14.—	4.50	3.80	6.—	Bertheim . . . . .	5.—	28	22	22	24	—	140	90	130	120	130	200	150	200	70	12	28	24	28	20	
Heidelberg*) . . . . .	16.25	16.75	13.25	14.—	14.67	4.80	4.—	6.—																						
Bozberg*) . . . . .	16.50	16.80	15.80	14.50	12.80	5.40	4.—	5.40																						
Moosbach*) . . . . .	18.50	17.50	16.—	15.—	14.50	5.—	4.25	5.50																						
Bertheim*) . . . . .	15.50	15.95	14.88	15.—	14.17	5.—	4.—	6.50																						

\*) Preise für Getreides bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Ztg.)



## == Geschäfts-Verlegung. ==

Hiermit die ergebene Mitteilung, dass ich mein

### Atelier für feine Damen-Moden

von **Kaiserstrasse 122** nach

## Kaiserstrasse 205

eine Treppe, im Hause des Herrn Ph. Wilhelm, Damen-Hut-Geschäft,  
verlegt und bedeutend vergrössert habe.

Gleichzeitig zeige den **Empfang** sämtlicher

### Neuheiten der Saison

in eleganten **Modell-Costumes, Paletots** etc. ergebenst an.

Empfehle ausserdem eine reichhaltige Auswahl in

## Costumes, Paletots, Jupons etc.

(bessere Mittel-Genre).

Grosses feines **Stofflager** und **Nouveautés**.

## Chr. Voorwalt, Damenschneider.